



OTTO JUNGWIRTH



Gleinkerau, 1989

Das Alltägliche, das für die Menschen ohne Zauber ist, erlebt Otto Jungwirth als eine Fülle von Lebendigem, das ihm auf Schritt und Tritt begegnet, mit dem Anspruch, von ihm wahrgenommen und dargestellt zu werden.

(Auszug aus einem Text von Eric Ess)

Einladung
zur Eröffnung der Werkschau

Otto Jungwirth
zum 90-er

in der



Zendorf 19, 4551 Ried im Traunkreis

am

Samstag, den 22. Juli 2023 um 17.00

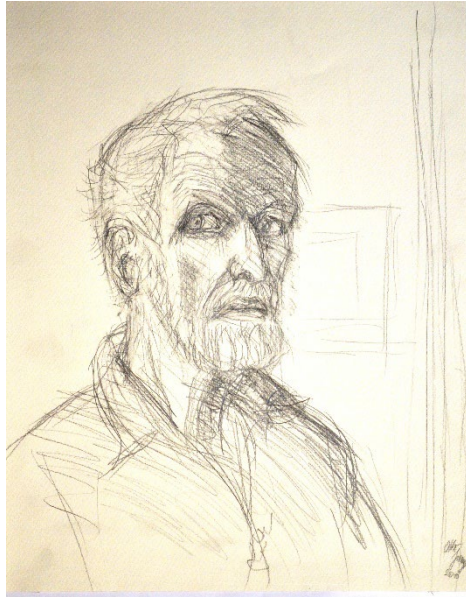
Musik: Viktoria Takacs am Klavier

Einleitende Worte: Wolfgang Schreibelmayr

Geöffnet So 14.00-18.00 bis 13.8.23

Und nach Vereinbarung unter 0664 73914544

christa@neunzenndorf.at



Selbstportrait, 2010

1933 geboren in Wien, 3 Kinder, 4 Enkel, 2 Urenkel,

verheiratet seit 1956, verwitwet seit 2015

1953-57 Akademie der Bildenden Künste Wien

1953-93 Pflichtschullehrer in Wien

seit 1960 Ausstellungen im In- u. Ausland

Mitglied der Wiener Sezession

www.ottojungwirth.at

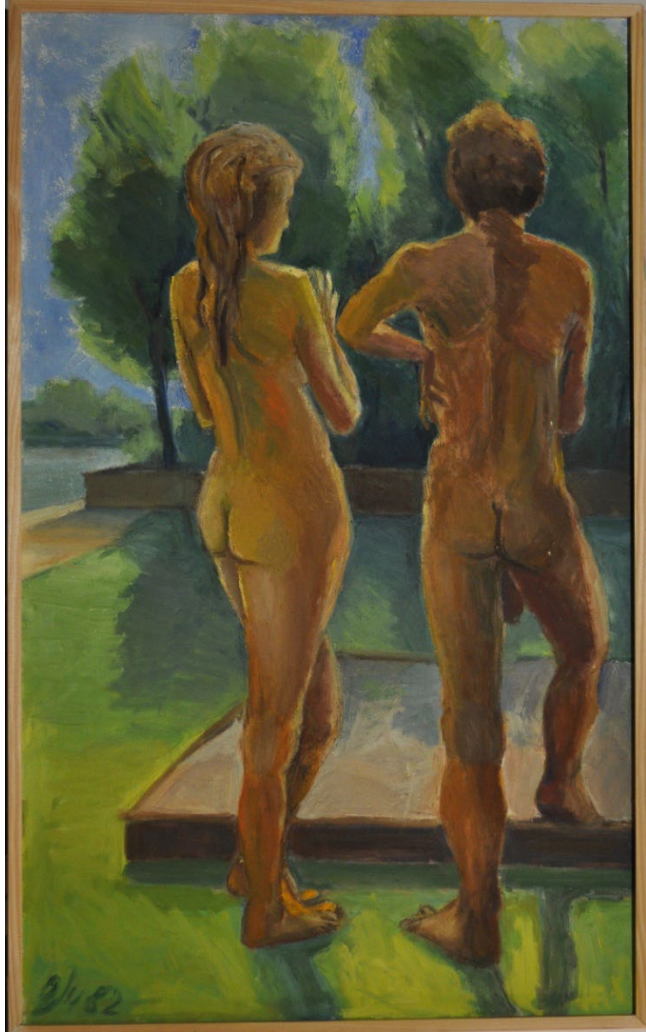


Windischgarsten, 1985

Die Werkschau zeigt Öl- u. Temperabilder, Aquarelle, Zeichnungen und ein Skizzenblatt. Frühe Werke, Arbeiten aus der sehr produktiven Phase der 70-iger u. 80-iger Jahre und späte Werke der letzten Jahrzehnte geben einen Überblick über das vielfältige Schaffen von Otto Jungwirth. Licht, Farbe und Rhythmus im Raum sind ihm wichtig in der Darstellung seiner Motive - Menschen, Landschaften, Interieurs und Stadtbilder.



Altes Paar mit Blumen, 1963



Rückenakte, 1982



Heimo Kuchling, 2014

Erreichbarkeit u. nähere Informationen:
www.neunzendorf.at

Von Wien Mitte wird es einen **Bus-Transport** zur
Eröffnung geben (ca. 50€ hin u. retour), fixe
Anmeldungen bitte bis spätestens 12. Juli unter
0650/9946072 oder Brigitta.Ziebermayr@gmail.com
unter Angabe Ihrer Tel-Nr. / Email-Adresse